



Programmieren ist leichter als gedacht

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr veranstaltet die Wirtschaftskammer Wien heuer wieder einen Hackathon für Lehrlinge. Programmierwissen ist dafür nicht erforderlich.

27.04.2022, 12:13



© MONTY RAKUSEN/CORBIS

Für Riccarda Stolz und Lukas Subr, Lehrlinge beim IT-Dienstleister Atos in Wien Floridsdorf, hat sich die Teilnahme am ersten Wiener Lehrlingshackathon im Vorjahr gelohnt. Mit ihrer Dating-App für Hunde holten sie den Bundessieg für Lehrlinge mit Vorwissen und sorgten dazu für einiges an medialem Interesse. An der App arbeiten sie weiterhin - es ist ihr erstes eigenes Projekt, das sie von der Idee bis hin zur Fertigstellung selbst verantworten. Bisher, ist man bei Atos stolz, haben sie dabei eine steile Lernkurve durchlaufen - ermöglicht und angestoßen durch den Lehrlingshackathon.

„Wir wollen mit dem Wettbewerb die IKT-Kompetenz der Lehrlinge vor den Vorhang holen und damit auch bei anderen Begeisterung für das Gestalten mit digitalen Tools wecken“

Neuaufgabe des Programmierbewerbs

Wiener Lehrlinge, die Interesse am Programmieren haben, können es dem Atos-Team gleichtun. Ende September veranstaltet die Wirtschaftskammer Wien mit dem EdTech Unternehmen apprentigo zum zweiten Mal einen Lehrlingshackathon. Die Aufgabe lautet, innerhalb eines Tages im Team kreative Softwarelösungen zu konzipieren und einen ersten Prototypen zu programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, es werden leicht zu bedienende Softwaretools verwendet. Die Lehrlinge werden entsprechend ihrer Programmier-Vorkenntnisse in drei Kategorien eingeteilt. Abgewickelt wird der Hackathon von apprentigo.

Jetzt anmelden

Erster Schritt zur Teilnahme am Lehrlingshackathon ist die Registrierung der Ausbildungsbetriebe (bis 10. Juni), danach können sich deren Lehrlinge anmelden (bis 24. August). Für Betriebe und Lehrlinge gibt es Onboarding-Webinare. Der Hackathon selbst findet am 27. September als Online-Event statt. Die besten Teams nehmen Ende Oktober am Bundes-Wettbewerb teil.

Für die Wirtschaftskammer Wien gehört digitales Know-how zu den wichtigsten Zukunftskompetenzen.

Das könnte Sie auch interessieren



Wir suchen Wiens innovativste Betriebe

MERCUR Innovationspreis 2023 – Einreichen von 1. März bis 12. April 2023 – Präsident Ruck: „Vielfalt, Kreativität und flexibles Agieren, das zeichnet die Wiener Betriebe aus.“ [➤ mehr](#)



Wirtschaft in der Praxis für Pädagogen

Nach zweijähriger coronabedingter Pause finden heuer die Betriebspraktika für Lehrer in Unternehmen statt. Termin: 6. bis 8. März. Anmeldefrist für Betriebe bis 15. Februar. [➤ mehr](#)



Die Profis der Cyber-Hotline

Digitalisierung macht Betriebe effizienter, doch auch verwundbarer für Internetkriminalität. 2023 setzt die Kammer hier einen Serviceschwerpunkt. [➤ mehr](#)